Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

27.12. 2024

Medienmitteilung: 5. Dry January 2025 - Dry Pub Crawls gehen weiter

Von PPS



Bild Rechte
Blaues Kreuz Schweiz

(Bern)(PPS) **Im Januar 2025 findet der fünfte Dry January in der Schweiz statt. Schwerpunkt ist die Eventreihe “Sober Nights, Better Vibes” jeweils donnerstags. Teil davon ist der Dry Pub Crawl, diesmal in Aarau.**

Der Dry January findet zum fünften Mal in der Schweiz statt. Und er wächst weiter. Begonnen in Grossbritannien wird er heute in verschiedenen Ländern gefeiert.

Bekanntester Präventionsanlass der Schweiz

56% der Schweizer Bevölkerung kennen den Dry January bereits und jede achte Person nimmt an ihm teil, wie eine Umfrage zum Dry January 2024 zeigt. Immer mehr Menschen schliessen sich diesem Gesundheitstrend an. Die Motivationen unterscheiden sich: Die Sober Curious – die neugierigen Nüchternen – wollen ausprobieren, wie es ist, keinen Alkohol zu trinken. Andere wollen nach dem erhöhten Dezember-Konsum ihrem Körper und Geist etwas Gutes tun. Die kurzfristigen

Auswirkungen sind unterschiedlich: 70% der Teilnehmenden schlafen besser, 69% fühlen sich fitter und fast 72% der Teilnehmenden konsumieren auch nach dem Januar weniger alkoholische Getränke.

An vielen Orten in der Schweiz: Alkoholfreie Brauerei-Tour, Dry Pub Crawl, Lesung und Tanz, Austausch mit einer Nationalrätin

Das Angebot des Dry January wächst und findet in immer mehr Regionen statt. An vier Donnerstagen gibt es einen Anlass. Die Eventreihe "Sober nights, better vibes" beginnt mit der alkoholfreien Tour einer Brauerei in Renens bei Lausanne (siehe unten Alkoholfrei – das blühende Geschäft). Wegen des letztjährigen grossen Erfolgs in Bern geht der Dry Pub Crawl (alkoholfreie Bartour) in die zweite Runde: diesmal in Aarau. Am dritten Donnerstag beleuchten wir Trinkkultur und Konsumverhalten mit Lesung und Tanz in Biel. Am vierten und letzten Anlass teilt Nationalrätin Anna Rosenwasser ihre Gedanken zu Sober Curious in Zürich.

Dry Pub Crawl

Das Ziehen von Bar zu Bar, um eine neue Stadt kennen zu lernen, wird immer populärer. Warum nicht erfahren, welche Bars gute alkoholfreie Drinks anbieten und sich dabei über die gemeinsame Alkoholpause mit Gleichgesinnten austauschen?

Alkoholfrei - das blühende Geschäft

Die Gen Z ist gesundheitsbewusster und trinkt weniger Alkohol. Nach der deutschen Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung nimmt der Alkoholkonsum seit Jahrzehnten laufend ab. Der regelmässige Konsum, also mindestens ein Glas pro Tag in den letzten zwölf Monaten, hat sich unter den 18- bis 25-Jährigen sich in den letzten 40 Jahren halbiert. Auch das Rauschtrinken wird immer unpopulärer. Hingegen nimmt die Auswahl an die alkoholfreien Getränke zu, seit Jahren alkoholfreies Bier, seit wenigen Jahren die alkoholfreien Drinks, und jetzt kommen immer bessere alkoholfreie Weine und Schaumweine auf den Markt. Und der Trend ist unaufhaltsam. Steigerungsraten von denen andere Branchen nur träumen. Während

viele die allgemeine Wirtschaftslage beklagen, blüht der Verkauf von alkoholfreiem Wein, Bier und Drinks in Bars und Läden.

Grosse Evaluation

Die Trägerorganisationen zusammen mit dem Bundesamt für Gesundheit haben beim Schweizer Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung ISGF eine Langzeitwirkungsanalyse in Auftrag gegeben. Deren Ziel ist es, physische (Haut, Fitness, Schlaf) und psychische (emotionale Ausgeglichenheit) Auswirkungen der Alkoholpause aufzuzeigen und so wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse über die spezifischen Wirkungen der Dry January Kampagne zu gewinnen.

Eventreihe: “Sober Nights, Better Vibes”

Donnerstag, 9. Januar, 18:30 Uhr: Alkoholfreie Tour: Brauerei La Nébuleuse, Chemin Du Closel 5, Renens (Lausanne)

Donnerstag, 16. Januar, 18 Uhr: Dry Pub Crawl, Beginn Waldmeier Bar, Graben 31, Aarau

Donnerstag, 23. Januar, 18 Uhr: Lesung und Tanz, Twentys Cocktailbar, Obergasse 20, Biel

Donnerstag, 30. Januar, 19:30 Uhr: Sober Curious, Input von Nationalrätin Anna Rosenwasser, Karl der Grosse, Kirchgasse 15, Zürich

Anmeldungen unter: https://www.dryjanuary.ch/de/mitmachen/events

Bars, die den Dry January begleiten

Aarau
Waldmeier, Jojo Bar, Tuchlaube, Aha-Bar

Bern
Turbolama, Kapitel, Kreissaal, Cafe Marta, Cafe Pyrinees, Capitol

Biel / Bienne
20ies Cocktailbar

Lausanne
Base Bar

Zürich
Anoah, Karl der Grosse, Das Gleis, Bar am Wasser

Was ist der Dry January?

Der Dry January ist eine weltweite Bewegung von Millionen von Menschen, die sich im Januar eine Alkoholpause gönnen. Offiziell wurde die Kampagne 2013 in England gestartet. In der Schweiz organisieren das Blaue Kreuz, der Fachverband Sucht, GREA und Sucht Schweiz den Dry January zusammen.

Für wen ist der Dry January?

Für Menschen mit ganz unterschiedlichem Trinkverhalten: von Gelegenheitstrinkenden bis zu regelmässigen Alkoholkonsumierenden. Der Dry January ist nicht geeignet für alkoholabhängige Menschen, die bei einem Trinkstop beispielsweise physische Entzugssymptome erleiden.

Pressekontakt:

Blaues Kreuz Schweiz
Lindenrain 5
3012 Bern

Deutschschweiz: Luna Happel, Projektleiterin Dry January, 076 720 12 79 (am 27.12.24 ab 13 Uhr erreichbar)
Martin Bienlein, Mediensprecher Blaues Kreuz Schweiz, 079 228 96 04
Romandie: Célestine Perissinotto, Projektleiterin Romandie, 078 756 96 67

Kategorie
Freizeit & Vermischtes

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/medienmitteilung-5-dry-january-2025-dry-pub-crawls-gehen-weiter*